

«Bilderbücher und ihre Bilder» Gabriele Lieber, Nr. 8/2014, S. 14-15

Literatur

- Billmayer, Franz / Lieber, Gabriele (Hg.) (2010): Bilder in Lehrmitteln. Ein Buch von Rune Pettersson. Übersetzt von Jakob Billmayer. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Lieber, Gabriele (2011a): Da muss man voll gut nachdenken. Kindliches Bildinteresse im Spannungsfeld von Wahrnehmungsgewohnheiten und Bildungsansprüchen. In: Danner, Antje / Gansen, Peter / Heyd, Corinna / Lieber, Gabriele (Hg.): Ästhetische Bildung. Perspektiven aus Theorie, Praxis, Kunst und Forschung. Norderstedt, S. 144-158.
- Lieber, Gabriele (2011b): Kindliche Bildpräferenzen. An kindlichen Interessen orientiertes Zeigen als didaktisches Upgrade. In: Zeitschrift für Grundschulforschung (ZfG), Heft 1/2011, S. 139-151.
- Lieber, Gabriele (2012a): Ich mag es, wenn man selbst noch überlegen kann. Schulbuchillustration, Leerstellen und kindliches Bildinteresse. In: Doll, Jörg et al. (Hg.): Schulbücher im Fokus. Nutzungen, Wirkungen und Evaluation. Münster: Waxmann, S. 67-82.
- Lieber, Gabriele (2012b): Kindgemässheit als Korsett. Oder wohlgemeinte Adressatenorientierung von Schulbuchillustrationen im Grundschulbereich. In: Billmayer, Franz / Blohm, Manfred (Hg.): Schulbuchbilder. Bildkompetenzerwerb am Beispiel von Schulbüchern. Flensburg: Flensburg University Press, S. 83-95.
- Thiele, Jens (2004): Ist das Kind noch im Bilde? Die Emanzipation des Bilderbuchs von pädagogischen und bildnerischen Komponenten. In: JuLit 30 (2004), S. 12-26.